

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 98 (2020)
Heft: 1

Rubrik: Aus den Bereichen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Bereichen

Wir wünschen allen Mitgliedern eine gute Wintersaison. Bild: Yves Reidy.



Mitgliederverwaltung

Mutationen

18. 10. 2019 – 14. 1. 2020

Todesfälle

Vorname	Name	Geb.-Dat.	Anzahl Mitgliederjahre
Andreas	Burkhalter	18.02.1982	4
Karl Arnold	Erni	06.05.1925	68
Margrit	Frey	25.02.1925	65
Reto	Jenatsch	20.01.1935	57
Willibald F.	Kohl	03.08.1934	29
Karl	Moser	15.05.1926	72
Pierre André	Nussbaumer	06.12.1918	74
Robert	Rüegg	05.03.1943	54
Hanspeter	Staub	10.06.1945	14
Madeleine	Stoffel-Furrer	29.10.1968	18
Arthur	Ueltschi	23.09.1934	54

Den Hinterbliebenen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Neueintritte, Über- und Wiedereintritte

Vorname	Name	Wohnort
Jonas	Ammann	Bern
Selena	Assuelli	Bern
Victor	Attinger	Solothurn
Andrea	Baeriswyl	Bern
Hector	Balzaretti	Bern
Monika	Banzer	Bern
Manuel	Barisi	Bern
Marc	Beekhuis	Bern
Clément	Berard	Spiegel b. Bern
Lorenz	Bettschen	Bern
René	Birrer	Oberhünigen
Cornelia	Bloch	Bern
Luca	Boeschoten	Bern
Wofgang	Bürgstein	Wabern
Ueli	Büschen	Gümligen
Linda	Bussinger	Münchenbuchsee
Sandrine	Carlen	Zollikofen
David	Christen	Bern
Tiziana	Colombo	Bern
Camille	Degott	Bern
Simona	D'Inca	Bern
Philipp	Eisen	Wabern
Florence	Emmenegger	Bern
Lara	Emmenegger	Bern
Marec	Emmenegger	Bern

Vorname	Name	Wohnort
Alexandra	Erbach	Ostermundigen
Jochen	Erler	Gümligen
Michael	Erlich	Bern
Laura	Erni	Biel/Bienne
Gregorio	Español	Ittigen
Seraina	Etter	Bern
Corinne	Fankhauser	Liebefeld
Massimiliano	Ferrari	Münsingen
Alain	Foehn	Liebefeld
Benjamin	Fritz	Bern
Johanna	Fritz	Bern
Sebastian	Fritz	Steffisburg
Pascal	Fuhrer	Meikirch
Rachelle	Furrer	Biel/Bienne
Florian	Furrer	Bern
Rebeka	Furrer	Gland
Guillaume	Gabriel	Nidau
Laurenz	Gamper	Winterthur
Gregory	Gäumann	Liebefeld
Nadja	Geisser	Bern
Simon	Girardin	Utzigen
Sara	Girardin	Utzigen
Serena	Grassi	Bern
Oswald	Gruber	Bern
Shaun	Harrison	Bern
David	Hauswirth	Arch
Sophia	Heck	Bern
Benedikt	Heigenhauser	Bern
David	Hendrich	Heimberg
Kira	Herren	Bremgarten b. Bern
Sara Maria	Hildebrand	Bern
Tanja	Hübscher	Krattigen
Sandra	Hummel	Bern
Martina	Jakob	Bern
Peter	Jufer	Münsingen
Patrick	Keller	Worb
Gisela	Keller	Worb
Lukas	Keller	Kirchlindach
Johannes	Klette	Muri b. Bern
Regula	Knobel	Wabern
Wendelin	Kocher	Bern
Anita	Kocher	Köniz
Patrizia	König	Murten
Ernst	Krebs	Belp
Marian	Krebs-Piller	Belp
Gerherad	Kruistz	Wien 1/Austria
Stefanie	Kunz	Belp
Petra	Kunz	Kirchlindach
Oona	Kunz	Kirchlindach
Janet	Lauper	Ammerzwil BE
Filippo	Lechthaler	Bern

Aus den Bereichen

Vorname	Name	Wohnort
Duno	Lechthaler	Bern
Giulia	Lechthaler-Felber	Bern
Elke	Lehmann	Brooklyn
Peter	Lepistö	Wabern
Tanja	Lepistö	Wabern
Anna	Lepistö	Wabern
Aaron	Lepistö	Wabern
Trix	Liechti	Reichenbach i. K.
Léonie	Lips	Bern
Anna	Loosli	Zauggenried
Anton	Lüthi	Bern
Serge	Marchand	Bern
Anita	Martin	Bern
Patrick	Matthey	Neuchâtel
Kathrin	Maurer	Köniz
Yannik	Michel	Wabern
Gisela	Michel	Bern
Ben	Michel	Bern
Nicolas	Michel	Bern
Michaela	Mooz	Bern
Samuel	Mühlethaler	Köniz
Joelle	Mulle	Bern
Sabine	Muth	Biel/Bienne
Daniel	Nufer	Neuenegg
Simon	Nussbaum	Urtenen-Schönbühl
Salome	Oester	Ittigen
Lia	Okle	Köniz
Ladina	Okle	Köniz
Lars	Okle	Köniz
Joanna	Ozimek	Ostermundigen
Matthias	Peterhans	Bern
Nino	Petersson	Bern
Evelyne	Petersson	Bern
Laila	Pirovino	Bern
Benjamin	Rader	Brooklyn
Emele	Rader	Brooklyn
Luke	Rader	Brooklyn
Joel	Rader	Brooklyn
Daniela	Riesen	Bern
Monika	Ritschard	Bern
Heinz	Ritter	Kirchberg BE
Walter	Rohrbach	Bern
Daniela	Rossmayer	Wabern
Christa	Rudolf Jufer	Münsingen
Julia	Rüetschi	Münsingen
Lukas	Rüetschi	Münsingen
Alfred	Rüttimann	Neuenegg
Fabian	Santschi	Schliern b. Köniz
Sidonie	Santschi	Schliern b. Köniz
Neil	Santschi	Schliern b. Köniz
Hermann	Scherrer	Bolligen

Vorname	Name	Wohnort
Sabine	Schild-Schumacher	Ringgenberg BE
Reto	Schindler	Wabern
Monika	Schmutz	Rüschegg Heubach
Beat	Schmutz	Rüschegg Heubach
Nico	Schmutz	Rüschegg Heubach
David	Schmutz	Langenthal
Ayla	Schneider	Wabern
Anita	Schnyder	Bern
Martin	Schori	Bern
Simon	Schudel	Bern
Karin	Schumacher	Rüschegg Gambach
Sara Doina	Schütz	Aeschi SO
Patrick	Schweizer	Bern
Sophie	Schweizer	Bern
Malin	Schweizer	Bern
Hannah	Seibold	Bern
Margareta	Sommer	Hinterkappelen
Jerome	Speiser	Bern
Gerwin	Spölgen	Frutigen
Christine	Stalder	Bern
Karin	Stalder	Bern
Philipp	Stalder	Bern
Martin Rafael	Steiner	Bern
Melania	Steiner	Bern
Patrizia	Steinle	Wabern
Tanja	Stücheli	Lyss
Annatina	Suter	Kreuzlingen
Liliane	Tobler Rüetschi	Münsingen
Luca	Toma	Biel/Bienne
Fabian	Tschopp	Bern
Julien	Van Overbergh	Bern
Alexandra	Wälti	Schliern b. Köniz
Denise	Wechsler	Bern
Salome	Weiss	Bern
Tanja	Wild	Bern
Jeannine	Wilhelm	Bern
Christian	Wirth	Bern
Livia	Wittwer	Bern
Joan	Wüthrich	Meikirch
Jan Valentin	Wyss	Bern
Jürg	Wyssmüller	Rüdtligen
Evelyne	Zaugg	Niederscherli
Michael	Zbären	Brienz
Flavia	Zihlmann	Bern
Yvonne	Zimmermann	Bern
Markus	Zurbuchen	Schüpfen

Urs E. Aeschlimann, Mitgliederdienst

Jubilarenehrung 2020

Schön war's!

Auch im 2020 können sich einige Mitglieder der Sektion Bern über ihr Jubiläum als Mitglied beim SAC freuen. Wir haben diese am Donnerstag, 16. Januar 2020, an der traditionellen Jubilarenehrung gebührend gefeiert.

Am geselligen Anlass in der Schmiedstube waren rund 50 eingeladene Jubilare und Jubilarinnen und Älteste sowie ein Ehrengast, sechs Altpräsidenten und diverse Vorstandsmitglieder anwesend. Musikalisch eröffnet und umrahmt wurde die Jubilarenehrung vom Klarinetten-Quartett *Clari Fröid*. Der Präsident Micael Schweizer begrüßte die Gäste anschliessend mit einem Blick zurück in das vergangene Jahr und einem Ausblick auf das kommende 2020. Der offizielle Teil der Jubilarenehrung wurde von einer Anekdote von Gerhart Wagner eingeleitet. Der als Co-Autor des botanischen Standardwerkes *Flora Helvetica* bekannte Gerhart Wagner feiert in diesem Jahr 70 Jahre Mitgliedschaft. Die Liebe zu den Bergen flammte 1949 in Grindelwald auf. Als Seilschaftsführer durfte Gerhart Wagner die Damen des Alpenvereins auf den Mönch und das Wetterhorn begleiten. Die Tour auf das Wetterhorn war vor allem eines, nass! Nach dem Abstieg zur Dossenhütte im strömenden Regen stellte sich das Losbinden der Hanfseile als schier unmöglich dar. Das wärmende Getränk musste angesieilt genossen werden. Und so hat jedes Mitglied, das Jubiläum feiern kann, sein eigenes Highlight in den Bergen erlebt. Spannende Geschichten von früher und heute. Traditionellerweise wird den Jubilarinnen und Jubilaren mit 25 Jahren und 40 Jahren das SAC-Abzeichen mit Goldrand respektive vollständig vergoldet überreicht. Personen mit 50 Jahren Club-Mitgliedschaft erhalten eine Urkunde. Die Mitglieder mit 60 und mehr Jahren Mitgliedschaft dürfen sich aus dem reich gefüllten Geschenkkorb bedienen. Auch Valentin Tobler als ältester anwesender Herr und Hanni Bodmer-Widmer als älteste anwesende Dame haben ein kleines Präsent erhalten.

Die an der Jubilarenehrung gesammelten Spenden gehen an den Verein Rebolting, welcher nachhaltige Sanierungen von Kletterrouten

in den Kantonen Bern, Solothurn, Fribourg, Wallis und Waadt mit Material unterstützt. Der Verein hat in den letzten beiden Jahren die Sanierung von über 200 Kletterrouten koordiniert und das Material zur Verfügung gestellt. Raphael Schmid und Pesche Wüthrich vom Verein Rebolting haben die beiden konkreten Projekte, die mit der Jubilarenspende realisiert werden sollen, kurz vorgestellt. Als erstes Projekt erhält Teddy Zumstein dieses Jahr weiteres Material für die Sanierung der Kletterrouten rund um die Gaulihütte. Das zweite Projekt betrifft die Sanierung der Kletterrouten *Nebelwind* (7a) und *Come on let's go* (6a+) im Klettergebiet Hintisberg (Lütschental bei Grindelwald). Der Verein Rebolting wird in einer der kommenden Clubnachrichten über die Umsetzung der beiden Projekte berichten. Für das Spendenprojekt waren bis zur Jubilarenehrung bereits stolze 1900 Franken eingegangen.

Der gemütliche Anlass wurde mit dem gemeinsam gesungenen Lied *Bärnbiet* und dem feinen Hüttenznacht abgerundet. Es blieb ausgiebig Zeit für angeregte Gespräche und dem einen oder anderen freudigen Wiedersehen nach langer Zeit. In schöner Erinnerung bleiben die rührenden Worte von Silvia Schläpfer, die von ihrer Wanderung auf den Lisiberg am Neujahrmorgen erzählte. Es sei Dankbarkeit und Demut, die sie beim Anblick der Stockhorn- und Gantrischkette empfinde.

Die unbekümmerte Leichtigkeit, mit der Silvia Schläpfer in Erinnerung rief, dass man aus dem SAC nicht austritt, sondern herausstirbt, zeigt, dass der SAC neben dem Tourenprogramm und dem Hüttenbetrieb auch als soziale Vereinigung eine wichtige Aufgabe hat.

Annika Winzeler, Vorstandsmitglied



25-Jahre-Jubilaren mit Vizepräsidentin und Präsident.



Gerhard Wagner, 70 Jahre SAC, weiss viele Anekdoten zu erzählen.

Veteranen

Programm

Telefonische Anmeldungen für Eintagestouren bis spätestens 5 Tage vor der Tour.

März

a) allen Sektionsmitgliedern offenstehende Anlässe:

3. Di **Bären: Buecheggberg T1**, Lohn – Lüterkofen – Küttikofen – Brügglen – Aetigkofen (+270/-120 m) (3 h). Bern HB ab 09.05. Leitung: Hansruedi Remund, 031 951 40 27/079 683 77 66
5. Do **Gängige: Schneeschuhtour Hannigalp – Wannehorn (2668 m) WT2**, Hannigalp – Wannehorn – Hannigalp (+/-560 m) (3.5 h). Markierter Schneeschuhtrail. Bern HB ab 07.06. Leitung: Fred Reist, 031 991 72 74/079 302 06 11
10. Di **Bären: Den Basler Rheinhäfen entlang T1**, Muttentz Bhf SBB – Auhafen – Birsfelderhafen – Kraftwerk – St. Alban – Hafen St. Johann – Dreiländereck (+120/-90 m) (3.5 h). Bern HB ab 07.36. Leitung: Remy Raeber, 031 961 14 58/079 607 10 90
11. Mi **Alle: Bildervortrag im Clublokal**, 15.00 Uhr. Erich Nuber: Bergwanderwoche Davos 2019. Leitung: Walter Kuster, 031 972 32 28
12. Do **Gängige: Skitour L/WS**, Tourenziel je nach Verhältnissen. Leitung: Hans Gnädinger, 033 453 19 75/079 668 60 01
12. Do **Bären leicht: Durch den Leuzigerwald T1**, Lohn – Lüterkofen – Hint. Gimpach – Leuzigerwald – Arch (+120/-70 m) (2.25 h). Bern HB ab 09.35. Leitung: Hansruedi Liechti, 031 921 47 64/079 280 29 48
17. Di **Bären: Genusswanderung Villeneuve – Le Bouveret T1**, Villeneuve – Le Bouveret (+/-35 m) (2.5 h). ME im Restaurant. Bern HB ab 07.34. Leitung: Peter Reubi, 031 901 06 42/079 699 65 42
17. Di **Gängige: Bonistock auf Schneeschuhen WT2**, Melchsee-Frutt – Bonistock – Chringen – Tannalp – Melchsee (Trail 791 markiert) (+/-400 m) (4.5 h). Für geübte Schneeschuhgänger. Bern HB ab 08.00. Leitung: Oskar Stalder, 079 610 63 73
19. Do **Bären leicht: Frühling am Wohlensee T1**, Murzelen – Steinisweg – Vorderprägel – Hinterkappelen Bernstr. (+80/-190 m) (2.25 h). Bern HB ab 09.05. Leitung: Ursula Kissing, 031 971 10 76/079 858 62 53

24. Di **Bären: Frühling im Seeland T1**, Brüttelen – Schaltenrain – Gurzelen – Hofmannsflue – Vinelz – Erlach (+240/-250 m) (3 h). Bern HB ab 08.53. Leitung: Christian Indermaur, 031 829 22 69/079 312 50 18

26. Do **Gängige: Frühlingwanderung in der Ossola T2**, Migiandone Dorf – Madonna del Boden – Ornavasso (+/-350 m) (3 h). Bern HB ab 07.34. Leitung: Mico Quaranta, 031 901 29 29/079 667 78 46

26. Do **Bären: Frühlingwanderung in der Ossola T1**, Ornavasso – Punta Migiandone – Forte Bara – Madonna del Boden (+300/-0 m) (2.5 h). Bern HB ab 07.34. Leitung: Urs A. Jaeggi, 033 251 16 44/077 409 37 80

31. Di **Bären: Zur Gumihöhe T1**, Utzigen – Hubel – Brüschi – Gumihöhe – Brüschi – Utzigen (+/-210 m) (2 h). Bern RBS ab 13.45. Leitung: Robert Keller, 031 839 18 77

b) Zusätzliche Anlässe für die Mitglieder der Veteranengruppe:

2. Mo **Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube**, 15 Uhr. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49. Kurzvortrag: Das Berner Münster – Tedy Hubschmid

16. Mo **Alle: Gurtenhöck**, Besammlung Talstation Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Christian Brunold, Paul Kaltenrieder, Hanspeter Rütli

April

a) allen Sektionsmitgliedern offenstehende Anlässe:

2. Do **Bären: Uferweg Interlaken – Niederried T1**, Interlaken Ost – Ringgenberg – Niederried – Ringgenberg (+340/-310 m) (3.5 h). Durchführung und Infos: Combox 086 031 809 01 35. Bern HB ab 09.04. Leitung: Heinz Ryf, 031 809 01 35/079 408 91 00

7. Di **Bären: Wanderung im Solothurner Jura T1**, Oberbuchsitzen – Alp – Tiefmatt – Bechburg – Holderbank (+400/-200 m) (3 h). Bern RBS ab 09.05. Leitung: Christian Indermaur, 031 829 22 69/079 312 50 18

7. Di **Gängige: Gornergrat auf Schneeschuhen WT2**, Riffelberg – Rotenboden – Gornergrat (+/-550 m) (4.5 h). Bern HB ab 07.34. Leitung: Oskar Stalder/Oswald Bachmann, 079 610 63 73

9. Do **Gängige: Besinnliche Gründonnerstagswanderung T1**, Schüpfen – Schüpberg – Kirchlindach – Kirche Bremgarten (+260/-280 m) (3 h). Bern HB ab 08.00. Leitung: Peter Reubi, 031 901 06 42/079 699 65 42

9. Do **Bären: Besinnliche Gründonnerstagswanderung T1**, Eymatt – Neubrück – Seftau – Bremgarten (+100/-85 m) (2.25 h). ME im Restaurant. Bern HB ab 09.00. Leitung: Bernhard Linder, 031 371 24 75/076 481 17 61

14. Di **Bären: Emmentaler Holzbrückenweg entlang der Ilfis T1**, Trubschachen – Langnau – Emmenmatt (+30/–110 m) (3.25 h). Bern HB ab 08.36. Leitung: Konrad Schrenk, 031 972 49 55/077 454 03 45

14. Di **Alle: Besuch «Klein-Museum Karl» T1**, Hinterkappelen – Hofen – Wohlen (Museumsbesuch bei Karl Vogel) (+50/–10 m) (1.5 h). Max. 8 Teiln. Bern HB ab 10.08. Leitung: Karl Vogel, 031 741 52 69/079 208 20 18

16. Do **Alle: Partnerinnenwanderung Lueg – Imhof-Gedenkstätte – Kreuzweg T1**, Fahrni, Lueg – Wachthubel – Imhof-Gedenkst. – Fuchsegg – Kreuzweg (ME). (+140/–110 m) (1.5 h). Bern HB ab 09.34. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49

16. Do **Bären leicht: Der Worbla entlang T1**, Stettlen – Bolligen (+/–20 m) (1.5 h). Bern HB ab 13.30. Leitung: Robert Keller, 031 839 18 77

21. Di **Bären: Der Ilfis entlang T1**, Wiggen – Langnau (+20/–125 m) (3.5 h). Museum, ME Rest. Bern HB ab 07.36. Leitung: Niklaus Roth, 031 381 41 74/079 539 59 38

21. Di **Gängige: Wolfsteigwanderung (Südschwarzwald) T1**, Waldshut – Bannholz – Weilheim – Höchenschwand (+600/–250 m) (5 h). Bern HB ab 07.02. Leitung: Samuel Bakaus, 062 923 10 09/079 458 57 73

23. Do **Gängige: Osterglocken auf dem Mont Sujet T1+**, Orvin – Les Prés d'Orvin – Mont Sujet – Nods (+700/–500 m) (4.5 h). Max. 18 Teiln. Bern HB ab 08.13. Leitung: Karl Vogel, 031 741 52 69/079 208 20 18

23. Do **Bären leicht: Der Ilfis entlang T1**, Trubschachen – Langnau (+20/–75 m) (2 h). Museum, ME Rest. Bern HB ab 08.36. Leitung: Niklaus Roth, 031 381 41 74/079 539 59 38

28. Di **Bären: Vom Schloss Rue zum Schloss Oron T1**, Rue – La Tamnerie – Favery – Oron-le-Châtel (+300/–240 m) (3 h). Bern HB ab 09.04. Leitung: Peter Reubi, 031 901 06 42/079 699 65 42

28. Di **Gängige: Gisliflue – Homberg T1**, Schinznach Dorf – Gisliflue – Gatter – Homberg – Staffelegg (+600/–360 m) (4 h). Bern HB ab 07.34. Leitung: Fred Reist, 031 991 72 74/079 302 06 11

30. Do **Bären leicht: Der Aare entlang von Aarwangen nach Murgenthal T1**, Aarwangen Schloss – Oberwynau – Moosmatte – Murgenthal (+/–30 m) (2.5 h). Bern HB ab 09.06. Leitung: Toni Buchli, 031 941 24 31/076 382 32 02

b) Zusätzliche Anlässe für die Mitglieder der Veteranengruppe:

6. Mo **Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube**, 15 Uhr. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49. Kurzvortrag: Trockenmauern, die verschiedenen Typen – Nicolas Ilg

20. Mo **Alle: Gurtenhöck**, Besammlung Talstation Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Christian Brunold, Paul Kaltenrieder, Hanspeter Rütli

Mai

a) allen Sektionsmitgliedern offenstehende Anlässe:

5. Di **Bären: Aareufer Wildegge – Aarau T1**, Wildegge – Wehr – Brücke Bieberstein und Schachen – Aarau (+60/–30 m) (3.5 h). Bern HB ab 09.04. Leitung: Oswald Bachmann, 079 230 52 21

5. Di **Gängige: Combe Crède – Schluchtwanderung T3**, Villeret – Combe Crède – Mét. des Planes – La Perrotte – Ruine du Chât d'Erguel – Sonvilier (+650/–600 m) (4.75 h). Max. 12 Teiln. Bern HB ab 07.42. Leitung: Christian Indermaur, 031 829 22 69/079 312 50 18

7. Do **Alle: Besuch «Klein-Museum Karl» T1**, Hinterkappelen – Hofen – Murzelen – Illiswil – Wohlen (+50/–40 m) (2.5 h). Bern HB ab 11.13. Leitung: Karl Vogel, 031 741 52 69/079 208 20 18

7. Do **Bären leicht: Der Alten Aare entlang T1**, Nidau – Studesagi – Schwadernaugrien – Büren a.d. Aare (+50/–40 m) (2.5 h). Bern HB ab 08.00. Leitung: Fred Reist, 031 991 72 74/079 302 06 11

14. Do **Sihl – Aufwärts T1**, Adliswil – Sihlbrugg – Station – Horgenberg (+/–200 m) (3 h). Bern HB ab 08.02. Leitung: Samuel Bakaus, 062 923 10 09/079 458 57 73

14. Do **Gängige: Alpenpanoramaweg Root – Luzern T1/T2**, Root – Udligenswil – Adligenswil – Dietschiberg – Luzern (+510/–495 m) (4 h). Bern HB ab 08.00. Leitung: Heinrich Steiner, 031 971 99 47/079 667 74 17

19. Di **Bären: Tulpenblüte am Genfersee T1**, Ouchy – Vidy – St. Sulpice Préverenges – Morges (+/–50 m) (3 h). Bern HB ab 08.34. Leitung: Hansruedi Liechti, 031 921 47 64/079 280 29 48

19. Di **Gängige: Von Inden via Mengis-Wasserleitu nach Salgesch T2**, Inden – Mengis-Wasserleitu – Salgesch (+250/–650 m) (3.75 h). Bern HB ab 08.06. Leitung: Mico Quaranta, 031 901 29 29/079 667 78 46

26. Di **Bären: Mannenberg Rundweg T1**, Hasle Rüeßsau – Otzenberg – Schallenberg – Mannenberg – Hasle Rüeßsau (+ 320/–315 m) (3 h). Bern HB ab 08.50. Leitung: Toni Buchli, 031 941 24 31/076 382 32 02

Aus den Bereichen

26. Di **Gängige: Partnerinnenwanderung dem Hagneck-Kanal und dem rechten Bielerseeufer entlang T1, Walperswil – zum Aare-Hagneck-Kanal – Wasserkraftwerk – rechtes Bielerseeufer bis Gerolfingen (+145/-105 m) (2.25 h). ME im Rest. Züttel. Bern HB Postautostation ab 09.05. Leitung: Urs E. Aeschlimann, 079 704 80 75**
28. Do **Gängige: Hohe Winde T2, Passwang Passhöhe – Hinter Beibelberg – Hohe Winde – Mittlere Rotmatt – Beinwil SO Joggenhus (+485/-880 m) (4.25 h). Bern HB ab 08.36. Leitung: Heiri Krebs, 031 761 15 70/079 339 45 72**
28. Do **Bären: «Gottes Kegelspiel» – unbekanntes Gebiet Reiat SH T1/T2, Schaffhausen – Dachsenbüel – Längebärg – Ferienheim Schlösslibuck – Opfershofen – Bibern (+350/-355 m) (3.5 h). Bern HB ab 0732. Leitung: Hansruedi Remund, 031 951 40 27/079 683 77 66**

b) den Mitgliedern der Veteranengruppe vorbehaltene Anlässe:

4. Mo **Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube, 15 Uhr. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49. Kurzvortrag: Anekdoten aus der Stadtberner Polizei - Toni Buchli**
12. Di **Alle: (104.) Veteranentag Schangnau T1, Wanderungen in 3 Gruppen + Fahrgruppe, gem. bes. Programm. ME Rest. Löwen, Schangnau Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49**
18. Mo **Alle: Gurtenhöck, Besammlung Talstation Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Christian Brunold, Paul Kaltenrieder, Hanspeter Rütli**

WEITERKOMMEN AM FELS

Coaching am Fels praxisorientiert

Coachingwoche - Leonidio	29.02. - 07.03.20	CHF 1480.-
Coachingwoche - Finale Ligure	26.04. - 02.05.20	CHF 1280.-
Coachingwoche - Gorge du Tarn	03.05. - 09.05.20	CHF 1280.-
Coachingwoche - Val Durance	30.05. - 05.06.20	CHF 1280.-
Coach. & Mentales Training Unterwallis	21.05. - 24.05.20	CHF 1250.-

Seiltechnik

Basiskurs Mehrseillängen 1 Tag	28.3./26.4./17.5./6.6./20.6.20	CHF 165.-
Selbststrettung aus der Vertikalen 1 Tag	9.5.20	CHF 165.-

seilschaft.ch

SKITOUREN | KLETTERKURSE | HOCHTOUREN

Gaulihütte – Gesamtsanierung und Erweiterung

Das Projekt kommt voran

Projektstand

Der SAC Bern hat das Baugesuch bei der dafür zuständigen Bauverwaltung Innertkirchen eingereicht. Die Vorprüfung und Nachfragen bei verschiedenen Amtsstellen haben ergeben, dass verschiedene Konzepte (z.B. Abwasser) und Gutachten (z.B. Lawinen- und Stein-schlag) noch erstellt werden mussten. Von keiner der Fachstellen wurden aber grundsätzliche Vorbehalte zum Projekt des Umbaus und der Erweiterung der Gaulihütte vorgebracht.

Damit ist der SAC Bern zuversichtlich, dass die Baubewilligung bis zum Eingabetermin beim SAC-Zentralverband von Mitte Juli 2020 vorliegen wird.

Systemdach

Die Planungs- und Baukommission (PBK) hat entschieden, für die Energiegewinnung auf ein sogenanntes *Systemdach* zu setzen. Was heisst das?

Die gesamte Richtung Tal (d.h. nach Süden) gerichtete Dachfläche des umzubauenden Hausteils wird mit Photovoltaik-Elementen gedeckt; die Richtung Berg gerichtete Dachfläche mit gleich dimensionierten Dachplatten ohne stromerzeugende Silizium-Elemente. Im Vordergrund steht das Schweizer Solardach Produkt MegaSlate, das in Thun produziert wird. Die Dachfenster, welche geöffnet werden können, sind im gleichen System erhältlich. Interessierte Leserinnen und Leser finden weitere Informationen unter www.3s-solarplus.ch. Aus Sicht der PBK sprechen folgende Elemente für das Indach-Solarsystem:

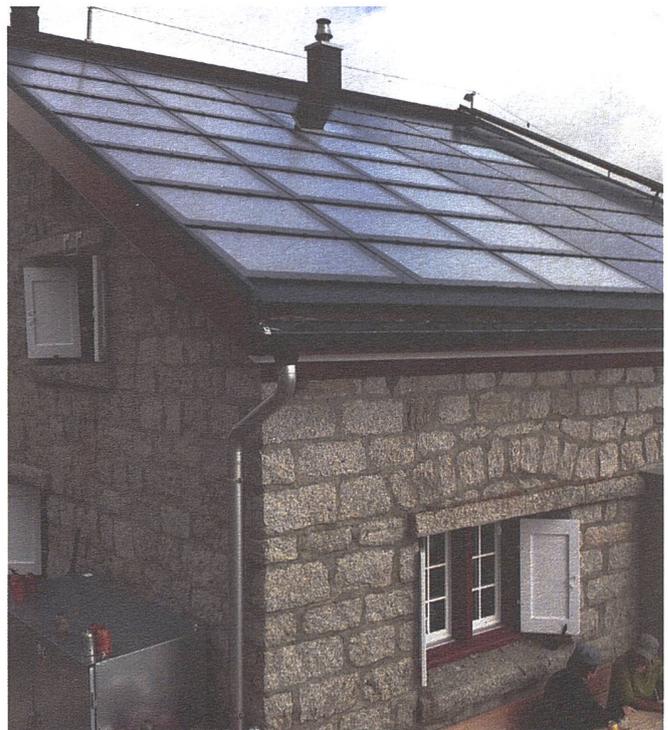
- Das Systemdach ist «aus einer Hand», das heisst ein Unternehmer ist verantwortlich für das gesamte Dach. Die Schnittstellen zwischen verschiedenen Unternehmern minimieren sich, was Vorteile in der Koordination beim Bau mit sich bringt wie auch bei der Frage der Zuständigkeit bei Störungen oder im Garantiefall.
- Kostenmässig ist das Systemdach eher günstiger als die Variante mit konventionellem Dachaufbau mit aufgesetzten Photovoltaik- und Solarthermie-Panels.
- Nicht nur die Stromversorgung der Hütte via Batterie, sondern auch die Produktion von Warmwasser für Küche und Heizung wird via das Solarsystem sichergestellt. Der Wirkungsgrad für Warmwasserproduktion entspricht in etwa dem konventioneller Solarthermie-Panels, die Kosten der Panels sind ebenfalls vergleichbar, aber die Handhabung deutlich einfacher: Der Boiler wird direkt (ohne Umweg über Batterie) mit Strom versorgt. Ist genügend Heisswasser vorhanden, werden die Panels einfach abgeschaltet; das bisherige Vernichten von überschüssiger Energie von Solarthermie-Panels entfällt.

- Durch die Dachneigung von 45° und dem Verzicht auf Lukarnen wird allfälliger Schnee recht rasch von selber abrutschen.
- Beim Umbau der Lämmerenhütte (SAC Angenstein) wurde ein integriertes Solardach installiert, das sich nach Aussagen des Hüttenwarts bewährt. Die im letzten Jahr wiedereröffnete Albert Heim-Hütte des SAC Uto nutzt zur Energieversorgung ebenfalls ein Systemdach des von uns favorisierten Herstellers. Ein Augenschein des Autors, Gespräche mit dem Hüttenwart sowie dem für die Gesamtprojektleitung zuständigen Ingenieur ergeben, dass sich die Lösung bisher bewährt hat.

Damit sieht die künftige Energieversorgung der Gaulihütte vereinfacht wie folgt aus:

- Strom für Licht, Elektrogeräte, Lüftung usw. wird via Systemdach und dem (im Winter nicht immer funktionierenden) Kleinwasserkraftwerk erzeugt.
- Warmwasser (Küche, Heizung) wird im Elektroboiler via Systemdach und dem Kleinwasserkraftwerk produziert.
- Der Schwedenofen im Gastraum und der Holzherd im *Alten Hittli* bleiben bestehen.

Daniel Slongo, Mitglied PBK, Hüttenchef Gaulihütte



Ansicht Systemdach Albert Heim-Hütte. Bild: zVg.

Deine Spende oder dein Legat freut uns sehr!

PC-Konto 30-493-1, IBAN CH44 0900 0000 3000 0493 1, SAC Sektion Bern, Vermerk Umbau Gaulihütte.

Für Fragen zu Spenden und Legaten steht dir der Sektionspräsident, Micael Schweizer, oder der Hüttenchef, Daniel Slongo, gerne zur Verfügung.

Fotogruppe

Schatten

Der Fotowettbewerb 2019 zum Thema *Schatten* hat wiederum grossen Anklang gefunden. Es wurden 56 Bilder von Fotografen aus der Sektion und der Fotogruppe eingesandt. Die Jurierung haben die Teilnehmer des Fotowettbewerbs durchgeführt und dabei die Bilder mit 1 bis 5 Punkten pro Bild bewertet. Die Bilder sind im Clublokal ausgestellt und können auf der Website der Fotogruppe www.fotogruppe-sac-bern.com angeschaut werden.

Fotowettbewerb 2020

Das Thema lautet *Nachts*. Alle interessierten Sektionsmitglieder können daran teilnehmen. Abgabetermin ist der 13. November 2020. Die Teilnahmebedingungen wie auch das Jahresprogramm sind auf der Website der Fotogruppe aufgeschaltet.

Mitmachen in der Fotogruppe

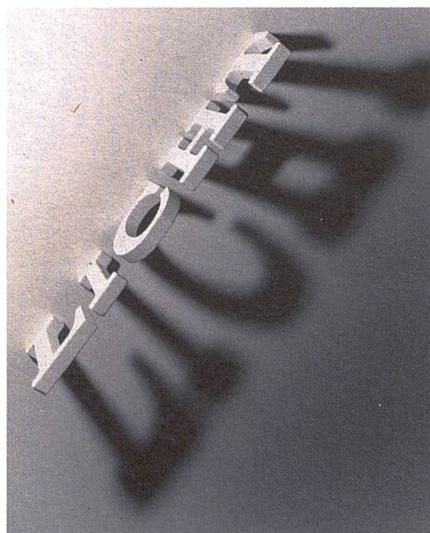
Hättest du nicht auch Lust, deine fotografischen Kenntnisse in die Fotogruppe einzubringen und vom Wissen anderer zu profitieren? Falls dich die Fotografie interessiert, du aber noch unsicher im Umgang mit deiner Kamera bist, bieten wir auch in diesem Jahr wieder Crashkurse an (s. Seite 37). Haben wir dein Interesse geweckt? Besuch doch eine unserer Veranstaltungen oder melde dich beim Präsidenten Richard Kunz.

Barbara Graber, Fotogruppe

 www.fotogruppe-sac-bern.com



1. Rang: Veronika Meyer, Schneezäune am Calanda.



2. Rang: Urs Gerber, Licht & Schatten.



3. Rang: Adrian Schmid, Rabe und Adler.

